gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 1 von 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Imprägnierung von Leder und Textilien

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine relevanten Informationen verfügbar.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: VARENA-AER-Product GmbH Straße: Passower Chaussee 111 Ort: D-16303 Schwedt

Telefon: 03332 421440 Telefax: 03332 421416

E-Mail: varena@swschwedt.de

Ansprechpartner: Labor VARENA Telefon: 49 03332 837561

E-Mail: labor@varena.de

1.4. Notrufnummer: GGIZ der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und

Thüringen (24h) +49-361-730730

Weitere Angaben

E-Mail-Adresse für Fragen zum Sicherheitsdatenblatt: labor@varena.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien: Aerosole: Aerosol 1 Aspirationsgefahr: Asp. 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verursacht Hautreizungen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan

n-Butylacetat Ethylacetat

Signalwort: Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 2 von 11

Piktogramme:







Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Zubereitung nachfolgend aufgeführter Stoffe mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname				
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	GHS-Einstufung				
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alka	ne, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-He	an	55 - < 60 %	
	921-024-6		01-2119475514-35		
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE H411	3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H	225 H315 H336 H304		
68476-40-4	Treibgase (<0,1% 1,3-Butadien)			30 - < 35 %	
	270-681-9				
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 I	H280			
123-86-4	n-Butylacetat		5 - < 10 %		
	204-658-1		01-2119485493-29		
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H3	36 EUH066			
141-78-6	Ethylacetat		1 - < 5 %		
	205-500-4		01-2119475103-46		
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE	3; H225 H319 H336 EUH066			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 3 von 11

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Kor	nzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
	921-024-6	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan	55 - < 60 %
	inhalativ: LC50	= >20 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 3100 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg	
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	5 - < 10 %
	inhalativ: LC50 10760 mg/kg	= 23,4 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 14112 mg/kg; oral: LD50 =	
141-78-6	205-500-4	Ethylacetat	1 - < 5 %
	inhalativ: LC50	= 70,5 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 5620 mg/kg	

Weitere Angaben

Treibmittel: Propan, Butan

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunfallten unter Beachtung des Selbstschutzes aus dem Gefahrenbereich bringen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden den Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

Nach Hautkontakt

Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei länger anhaltender Hautreizung Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Nicht anwendbar, da Aerosoldose.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum, CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Berstgefahr bei Überhitzung!

Produktdämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutz abhängig von Art und Umfang des Brandes.

Ggfs. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Zusätzliche Hinweise

Unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen, evtl. mit Wasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</u>

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 4 von 11

Allgemeine Hinweise

Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.

Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Erde, Kieselgur) und entsprechend örtlichen Bestimmungen entsorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter steht unter Druck. Unter Verschluß und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Von Zündquellen fernhalten.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Zündauellen entfernen.

Vor Pausen und zum Arbeitsende die Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Beschmutzte oder benetzte Kleidung ablegen.

Weitere Angaben zur Handhabung

Großflächige Leder- und Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Kühl und trocken lagern.Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren. Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Separatlagerung erforderlich bei Lagerklasse: 4.1 A, 4.1 B, 4.2, 4.3, 5.1 A, 5.1 B, 5.2, 6.2, 7 (TRGS 510, Tab.2)

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
141-78-6	Ethylacetat	200	730		2(I)	
123-86-4	n-Butylacetat	62	300		2(I)	

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 5 von 11

DNEL-/DMEL-Werte

OAO No	Desciolaria de			
CAS-Nr.	Bezeichnung	I=	Trans.	
DNEL Typ		Expositionsweg Wirkung Wert		
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene	e, <5% n-Hexan	1	
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	773 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	2035 mg/m ³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	699 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	608 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	699 mg/kg KG/d
123-86-4	n-Butylacetat			
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	300 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	300 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	35,7 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	lokal	35,7 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	6 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d
141-78-6	Ethylacetat			
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	734 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1468 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	63 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	367 mg/m³
Verbraucher D	NEL, akut	inhalativ	systemisch	734 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral		4,5 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkomp	partiment	Wert
123-86-4	n-Butylacetat	
Süßwasser		0,18 mg/l
Meerwasser		0,018 mg/l
Süßwassers	ediment	0,981 mg/kg
Meeressedin	nent	0,098 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		35,6 mg/l
Boden		0,09 mg/kg
141-78-6	Ethylacetat	
Süßwasser		0,26 mg/l
Meerwasser		0,026 mg/l
Süßwassersediment		0,34 mg/kg
Meeressedin	Meeressediment	
Boden	Boden	

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz nach TRGS 900 (AGW):

C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan 700 mg/m³

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 6 von 11

1000 ppm Treibgase

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenkontakt vermeiden. Schutzbrille tragen.

Handschutz

Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs hängen ab von den Anwendungsbedingungen, wie z.B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Dicke und Passform der Handschuhe. Grundsätzlich sollten beim Handschuhhersteller die notwendigen Informationen erfragt werden. Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen aus folgendem Material ausreichenden Schutz: Nitrilkautschuk

Körperschutz

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

Atemschutz

Aerosoldämpfe nicht einatmen. Für gute Raumlüftung sorgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Aerosol Farbe: farblos

Geruch: charakteristisch

Zustandsänderungen

Nicht anwendbar. Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedepunkt oder Siedebeginn und -42 °C

Siedebereich:

Sublimationstemperatur: Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. Erweichungspunkt: Pourpoint: Nicht anwendbar. <0 °C °C Flammpunkt: 0.8 Vol.-% Untere Explosionsgrenze: Obere Explosionsgrenze: 9,5 Vol.-% Zersetzungstemperatur: Nicht anwendbar. Dvnamische Viskosität: Nicht anwendbar. Kinematische Viskosität: Nicht anwendbar. Wasserlöslichkeit: Nicht mischbar. Verteilungskoeffizient Nicht anwendbar. n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck: Nicht anwendbar. Dampfdruck: Nicht anwendbar. Dichte (bei 20 °C): 0,67 g/cm3 Schüttdichte: Nicht anwendbar.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Aerosolbehälter: Nenngröße: 400ml Aerosoltechnische Daten Leervolumen 520ml Innenüberdruck bei 20°C: 0.25 MPa Innenüberdruck bei 50°C: 0.55 MPa Prüfdruck 1.5 MPa

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 7 von 11

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine relevanten Informationen verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art.

Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine relevanten Informationen verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

Weitere Angaben

Entwicklung von entzündlichen Gasen und Dämpfen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode		
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan							
	oral	LD50 mg/kg	>5000	Ratte				
	dermal	LD50 mg/kg	3100	Ratte				
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	>20 mg/l	Ratte				
123-86-4	n-Butylacetat							
	oral	LD50 mg/kg	10760	Ratte				
	dermal	LD50 mg/kg	14112	Kaninchen				
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	23,4 mg/l	Ratte				
141-78-6	Ethylacetat							
	oral	LD50 mg/kg	5620	Ratte	SDB	OECD 401		
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Kaninchen				
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	70,5 mg/l	Ratte				

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 8 von 11

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Allgemeine Bemerkungen

Gefahr für Haustiere.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Für die Zubereitung sind keine Daten verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode	
	Kohlenwasserstoffe, C6-0	C7, n-Alkane	, Iso-Alkane,	Cyclene	e, <5% n-Hexan			
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	11,4	96 h	Regenbogenforelle			
	Akute Algentoxizität	ErC50	30 mg/l	72 h	Grünalge			
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	3 mg/l	48 h	Daphnia Magna			
123-86-4	n-Butylacetat							
	Akute Fischtoxizität	LC50	18 mg/l	96 h	Pimephales promelas	ECHA	OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50	397 mg/l	72 h	Pseudokirchnella subcapitata	ECHA	OECD 201	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	44 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA	OECD 202	
141-78-6	Ethylacetat							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	212,5	96 h	Pimephales promelas	SDB		
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	>100	72 h	Grünalge	SDB	OECD 201	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	165 mg/l	48 h	Daphnia magna	SDB		
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	>9,65	32 d	Pimephales promelas	SDB		
	Algentoxizität	NOEC mg/l	>100	3 d	Grünalge			
·	Crustaceatoxizität	NOEC	2,4 mg/l	21 d	Daphnia magna	SDB	OECD 211	
	Akute Bakterientoxizität	(5870 mg	ı/l)		Photobacterium phosphoreum	SDB		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine relevanten Informationen verfügbar.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 9 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung							
_	Methode	Wert	d	Quelle				
	Bewertung	-	-					
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan							
		98%	28					
	Leicht biologisch abbaubar	•						
123-86-4	n-Butylacetat							
	OECD 301 D	83%	28					
	Leicht biologisch abbaubar.		-					
141-78-6	Ethylacetat							
	OECD 301D	94%	14					
	gut biologisch abbaubar							
	OECD 301B	80-90 Gew.%	28					
	gut biologisch abbaubar	_						

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
141-78-6	Ethylacetat	0,68

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
141-78-6	Ethylacetat	30		

12.4. Mobilität im Boden

Keine relevanten Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine relevanten Informationen verfügbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Hinweise

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (deutlich wassergefährdend)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nur völlig entleerte Aerosoldosen der Wertstoffsammlung zuführen.

Nicht vollständig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in

Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in

Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 10 von 11

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße DRUCKGASPACKUNGEN

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:214.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Klassifizierungscode: 5F

Sondervorschriften: 190 327 344 625

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
Freigestellte Menge: E0
Beförderungskategorie: 2
Tunnelbeschränkungscode: D

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:UN 195014.2. OrdnungsgemäßeAEROSOLS

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959

Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL Freigestellte Menge: E0 EmS: F-D, S-U

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1950

14.2. Ordnungsgemäße AEROSOLS, flammable

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:2.114.4. Verpackungsgruppe:-Gefahrzettel:2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G
Passenger LQ: Y203
Freigestellte Menge: E0

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:203IATA-Maximale Menge - Passenger:75 kgIATA-Verpackungsanweisung - Cargo:203IATA-Maximale Menge - Cargo:150 kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Lederpflege/Imprägnier-Spray, 400ml

Überarbeitet am: 16.11.2021 Materialnummer: T5234 Seite 11 von 11

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur VOC-Richtlinie 99,6 % (667,3 g/l)

2004/42/EG:

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22

JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung	Einstufungsverfahren
Aerosol 1; H222-H229	Auf Basis von Prüfdaten
Asp. Tox. 1; H304	Berechnungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"
STOT SE 3; H336	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"
Aquatic Chronic 2; H411	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)